

Exkursion Otelfingen

Auf dem Weg

- | | | | |
|---|--|---------------|--|
| 1 | Asplenium ruta-muraria

Mauerraute | Polypodiaceae | Sori streifenförmig, mit Schleier; Wedel 2-3fach gefiedert; Blattspreite 3eckig bis eiförmig; bis 15cm hoch |
| 2 | Arabidopsis thaliana

Ackerschmalwand | Brassicaceae | Rosettenblätter oval, meist ganzrandig, mit Sternaaren. Kronblätter weiss. Früchte 1–2 cm lang, schmal, etwas nach oben gebogen, auf dünnen Stielen. |

Fromental-Fettwiese

Wenig intensiv genutzte Fettwiese, die später und weniger oft geschnitten wird (meist nur 2-3 mal). Sie ist artenreicher (30-35 Arten) und Fromental (*Arrhenatherum elatius*) dominiert als Charakterart.

Repetition

- | | | | |
|---|--|--------------|--|
| 3 | Trifolium pratense

Roter Wiesen-Klee | Fabaceae | Blattunterseite matt behaart; keine Ausläufer; Knospe tiefgelegen (frassresistent); Blütenstand kopfig aus 30-40 Einzelblüten; Krone fällt nach verblühen nicht ab |
| 4 | Vicia sepium

Zaun-Wicke | Fabaceae | Blätter paarig gefiedert mit endständiger Ranke; Blütenstand kurzgestielt, traubig, 3-5 Blüten |
| 5 | Medicago lupulina

Hopfenklee | Fabaceae | Blätter 3-teilig Mittelrippe mit Spitzchen; Blütenstand gelb kleine, kugelige Köpfe (ca 20 Einzelblüten); Frucht schnecken-/nierenförmig; Krone fällt nach verblühen ab; Wegrand, eher trocken |
| 6 | Rumex acetosa

Sauer-Ampfer | Polygonaceae | Blütenstand unscheinbar, rötlich, P 3 grosse 2 kleine; Frucht 3-kantig; Blatt schmal, länglich mit Zipfeln an Basis; Röhrig verwachsene Nebenblattscheide (Ochrea) |
| 7 | Taraxacum officinale

Gemeiner Löwenzahn
Ufam. Cichorioideae | Asteraceae | C zungenförmig; Körbchen mit Hüllblätter (Hochblätter); Pappus anstelle Kelch; grob fiederteilige Blätter in basaler Rosette; Stengel hohl, mit Milchsaft; Nährstoffzeiger |

Poaceae

- | | | | |
|----|---|---------|---|
| 8 | Arrhenatherum elatius
Fromental, Glatthafer | Poaceae | Ährchen 2-blütig ca. 1cm lang mit langer Granne |
| 9 | Poa pratensis

Wiesen-Rispengras | Poaceae | Blätter bis 5mm breit, Blatthäutchen seitlich herablaufend |
| 10 | Poa trivialis

Gewöhnliches Rispengras | Poaceae | Blatthäutchen bis 6mm lang, spitz; Blattscheide meist rau, oberirdische an den Knoten wurzelnde Ausläufer |
| 11 | Anthoxanthum odoratum

Geruchgras | Poaceae | Blütenstand 2-8cm lang, gelblich, glänzend, riecht stark nach Cumarin |

12	Dactylis glomerata	Poaceae	Einzelne Ährchen in unregelmässigen Knäueln; Blätter breit, unten & oben gleichgefärbt; Horst-bildend; Blattscheide abgeflacht -> 2 kantig; Blatthäutchen geschlitzt, gross
	Knaulgras		
13	Lolium perenne	Poaceae	ähriger Blütenstand; Ährchen ohne Grannen; Blatt hellgrün, nur unten glänzend, feiner Jungblatt gefaltet (gerollt = L. Multiflorum)
	Englisches Raygras		
14	Bromus hordeaceus	Poaceae	Ährchen über 1.5 cm lang, begrannt, in aufrechter Rispe; Pflanze dicht, weich und abstehend behaart, graugrün
	Weiche Tresppe		
15	Bromus sterilis	Poaceae	Rispe 15-25 cm lang, allseitswendig locker, Ährchen begrannt
	Taube Tresppe		
16	Holcus lanatus	Poaceae	meist dicht und weichhaarig, Blattscheiden etwas aufgeblasen, Ährchen 2-blütig, Hüllspelzen aussen behaart meist rötlich, Deckspelze der oberen Blüte mit kurzer, hakig gebogener Granne
	Wolliges Honiggras		
17	Trisetum flavescens	Poaceae	Rispe locker, bis 20 cm lang; Ährchen ca. 5mm lang, sehr zahlreich, gelblich bis grünlich glänzend, Deckspelze mit langer, im oberen Drittel eingefügter Granne
	Goldhafer		
18	Alopecurus pratensis	Poaceae	Eng zusammengezogene Rispe; Ährchen 1blütig mit kurzer Granne (an Basis der Deckspelze); grosse Hüllspelze; Feuchtezeiger
	Wiesen Fuchsschwanz		
<hr/> Kräuter			
19	Anthriscus sylvestris	Apiaceae	Blätter 2–3fach fein gefiedert; Dolden ohne Hülle aber mit Hüllchenblätter; Kronblätter weiss; Frucht kahl mit Schnabel
	Wiesen-Kerbel		
20	Heracleum sphondylium	Apiaceae	Stängel borstig behaart, gefurcht; Blätter gross, grob geteilt; Hüllblätter 0–3; Hüllchenblätter mehrere; Blüten weiss, die äusseren einseitig vergrössert; Frucht scheibenförmig, oval, kahl, ringsum breit geflügelt.
	Wiesen-Bärenklau		
21	Cerastium holosteoides Gewöhnliches Hornkraut	Caryophyllaceae	5zählig, K+C frei, Kronblatt eingeschnitten; Kapselfrucht
22	Crepis biennis	Asteraceae	Blätter buchtig gezähnt bis fiederteilig, Hülle 8-13mm lang, Blüten gelb, aussen nicht rot, Früchte 4-7mm lang, oben verschmälert aber nicht geschnäbelt
	Wiesen-Pippau Ufam. Cichorioideae		
23	Rhinanthus alectorolophus	Orobanchaceae	Blätter lanzettlich, gezähnt, ± sitzend. Krone gelb, zygomorph; Oberlippe helmförmig, vorn mit blauem Zahn; Kelch abgeflacht, bauchig; FK ungeteilt! Frucht linsenförmig, 2klappig; Halbparasit mit Haustorien (Saugwurzeln)
	Behaarter Klappertopf		
24	Veronica chamaedrys	Plantaginaceae	Stängel 2zeilig behaart. Blätter eiförmig, grob eingeschnitten-gezähnt, sitzend; Blüten in vielblütigen, lockeren Trauben; Frucht abgeflacht, ausgerandet, behaart
	Gamander-Ehrenpreis		

Krautsaum

25	Chelidonium majus Schöllkraut	Papaveraceae	Zerstreut-abstehend behaart, blaugrün, Blätter unregelmässig fiederteilig bis gefiedert, gelbe Blüten mit vier Kronblättern, gelber Saft wurde in der Volksmedizin zur Behandlung von Warzen eingesetzt
26	Alliaria petiolata Knoblauchhederich	Brassicaceae	Blätter herz- bis nierenförmig, gezähnt, gestielt, beim Zerreiben nach Knoblauch riechend; Blüten weiss; Früchte zylindrisch, 2–7 cm lang; essbar
27	Humulus lupulus Hopfen	Cannabaceae	Zweihäusig, Blätter tief 3-5lappig, weibliche Blütenstände zapfenartig, charakteristischer Geruch der Blütenstände
28	Symphytum officinale Beinwell, Echter Wallwurz	Boraginaceae	Blätter lanzettlich, lang zugespitzt; Flügel am Stängel bis zum nächsten Blatt herablaufend; Krone gelbweiss, purpurn oder rotviolett, Schlundschuppen schmal, kahl

Gebüsche

29	Viburnum opulus Gewöhnlicher Schneeball	Adoxaceae	Blätter 3lappig mit 2 extrafloralen Nektarien; Blüten in Schirmrispen → Pseudanthien mit stark vergrösserten, sterilen Randblüten; Frucht eine kugelige, leuchtend rote Beere
30	Viburnum lantana Wolliger Schneeball	Adoxaceae	Blatt ganzrandig, unten wollig behaart; Blütenstand Schirmrispe; Blüten weiss
31	Euonymus europaeus Pfaffenhütchen	Celastraceae	Oft mit Korkleisten; junge Zweige grün, 4kantig; Blätter breit-lanzettlich, fein gezähnt; Blüten 4zählig, hellgrün; Frucht 4teilige, aufspringende Kapsel, rosa bis purpurn, Samenmantel leuchtend orange
32	Sambucus nigra Schwarzer Holunder	Adoxaceae	Äste mit weissem Mark. Blätter gegenständig, gefiedert, mit meist 5 Teilblättern; Blüten in Schirmrispen; Krone 5zählig; Frucht eine kugelige, schwarze Beere
33	Cornus sanguinea Roter Hartriegel	Cornaceae	Sonnenzweige rot; Blätter gegenständig, ganzrandig, mit Bogenerven diese mit Spiralverdickungen; Blüten weiss, 4zählig, in doldigen Blütenständen. Frucht kugelig, blauschwarz
34	Ligustrum vulgare Liguster	Oleaceae	Blätter gegenständig, lanzettlich-oval, ganzrandig, ledrig, oft überwinternd; Blüten weiss, in Rispen, Krone 4zählig, verwachsen, stark duftend; Frucht eine schwarze Beere
35	Crataegus monogyna Weissdorn	Rosaceae	Strauch mit Dornen, schwer von C. laevigata zu unterscheiden, Blätter bis weit über die Mitte gelappt und meist nur 1 Griffel
36	Potentilla anserina Gänse-Fingerkraut	Rosaceae	Stängel auf ganzer Fläche niederliegend und an Knoten wurzelnd, Blätter unterbrochen 6-10paarig gefiedert, unterseits seidenhaarig-filzig, Blüten gelb

37	Alnus glutinosa	Betulaceae	Blätter oval-rundlich vorne stumpf oder ausgerandet, in der Jugend klebrig, unterseits in den Nervenwinkeln gelbbraun bärtig, Fruchtsände (Zäpfchen) auf min. 0.5 cm langen Stielen; Rinde zuerst glatt später zerklüftet & dunkelgrau
	Schwarz-Erle		
38	Carpinus betulus	Betulaceae	Rinde glatt, grau & hellfleckig; Stamm mit Längswülsten; Blätter eiförmig-länglich doppelt gezähnt, am Grunde meist asymmetrisch; Frucht an der Basis eines grossen Vorblattes sitzend, dieses mit langem Mittelabschnitt & 2 kurzen Seitenlappen
	Hagebuche		
39	Ulmus glabra	Ulmaceae	wechselständig, Blätter der Kurztriebe doppelt gezähnt, asymmetrisch, oberseits rauh, unterseits kurzhaarig
	Berg-Ulme		
40	Corylus avellana	Betulaceae	Nur männliche Blüten in Kätzchen; Blätter rundlich, doppelt gezähnt; Nussfrucht von unregelmässig zerschnittener Hülle umgeben
	Hasel		
41	Acer campestre	Sapindaceae	Blätter bis etwa zur Mitte 3- oder 5lappig, Buchten und Lappen rundlich; Blütenstand aufrecht traubig oder rispig; Flügel der Frucht fast waagrecht gespreizt; mit Milchsaft
	Feld-Ahorn		
42	Acer platanoides	Sapindaceae	Blätter 5lappig, Lappen lang zugespitzt, Buchten stumpf; Blütenstand aufrechte doldige Rispen, vor den Blättern erscheinend. Flügel der Frucht unter stumpfem Winkel weit gespreizt; mit Milchsaft
	Spitz-Ahorn		
Im Wald			
43	Acer pseudoplatanus	Sapindaceae	Blätter 5lappig, unterseits graugrün, Lappen stumpf, Buchten spitz. Blütenstand rispig, hängend; Flügel der Frucht einen spitzen oder stumpfen Winkel bildend.
	Berg-Ahorn		
44	Atropa bella-donna	Solanaceae	Blätter eilanzettlich, ganzrandig, gestielt. Je ein grosses und ein kleines Blatt stehen zusammen, dazwischen je eine lang gestielte Blüte. Krone eng glockenförmig, mit steilem, zurückgebogenem Rand, braunviolett bis gelbgrün; Frucht kugelige, schwarze Beere, sehr giftig.
	Tollkirsche		

Ackerbegleitflora 1

Rund 100 Arten in CH als "Ackerunkräuter" von Bedeutung. Negative Auswirkungen: Ertragseinbussen, Ernteerschweren, Lagergefahr, Übertragung von Krankheiten und Störung der Anfangsentwicklung. Positive Auswirkungen: Erosionsschutz, Bodendeckung, Lebensraum für Nützlinge, Ablenkfutter für Schädlinge. Viele Arten stammen aus dem Mittelmeerraum. Heute sind viele selten oder sogar auf der Roten Liste, deshalb sollte man besser von "Ackerwildkräutern" sprechen.

45	Convolvulus arvensis	Convolvulaceae	meist niederliegend, seltener windend. Blätter pfeilförmig, gestielt; Blüten weiss-rosa, trichterförmig; Etwa in der Mitte des Blütenstiels 2 kleine lineale Vorblätter. Fruchtkapsel eiförmig
	Acker-Winde		
46	Lamium purpureum	Lamiaceae	Gerade Kronröhre (vgl. L. Maculatum); Oberlippe helmförmig; Blüten in Halbquirlen; obere Blätter purpur überlaufen; 1-jährig
	Purpurrote Taubnessel		
47	Veronica persica	Plantaginaceae	Blüten einzeln in Blattachsel; Blätter grob gezähnt, länger als breit; Frucht herzförmig; Pflanze behaart; 1-jährig
	Persischer Ehrenpreis		
48	Geranium dissectum	Geraniaceae	Blätter bis fast zum Grunde 5–7teilig, mit linealen Zipfeln. Blüten rosa bis purpurn; Kronblätter ausgerandet; Kelch mit Drüsenhaaren
	Schlitzblättriger Storchschnabel		
49	Geranium molle	Geraniaceae	Stängel abstehend behaart. Blätter rundlich, bis zur Mitte 5–9teilig; Kronblätter lila, vorn ausgerandet
	Weicher Storchschnabel		
50	Potentilla reptans	Rosaceae	Stängel über 1m lang, auf ganzer Länge niederliegend, an Knoten wurzelnd und neue Blattrosetten bildend; Blätter 5zählig geteilt, jederseits mit 5-10 stumpfen Zähnen
	Kriechendes Fingerkraut		
51	Fumaria officinalis	Papaveraceae	Blätter blaugrün, 2fach fiederschnittig; Blüten rosa, mit Sporn in Trauben
	Erdrauch		
52	Sherardia arvensis	Rubiaceae	Blüten in kopfigen Blütenständen, von lanzettlichen Hüllblättern sternförmig umgeben und überragt; Krone lila
	Ackerröte		
53	Vicia sativa	Fabaceae	Blätter paarig gefiedert, mit Endranke; Blüten hellrot bis violett, meist einzeln in den Blattwinkeln (vgl. V. sativa)
	Futter-Wicke		
54	Valerianella locusta	Valerianaceae	mit grundständiger Blattrosette und Stängelblättern; Blüten klein weiss-bläulich, in kopfigen Blütenständen; Kelch aus 3 Zähnen bestehend
	Nüssli-salat, Ackersalat		
55	Myosotis arvensis	Boraginaceae	ganze Pflanze ± dicht grau behaart. Blätter lanzettlich-eiförmig, unterste allmählich in Stiel verschmälert, obere sitzend; Blütenstand ohne Blätter; Kelch mit Hakenhaaren; Krone hellblau, offen-trichterförmig
	Acker-Vergissmeinnicht		

Mesobrometum

Extensiv genutzte Wiese auf nährstoffarmen, trockenen, meist kalkreichen Böden; Schnitt 1x pro Jahr, wenn Biodiversitätsförderfläche frühestens ab 15. Juni; keine oder nur seltene Düngung. Charakterart: Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*). V.a. auf den südexponierten Hängen des Jurasüdfuss verbreitet. Sie gehören zu den artenreichsten Pflanzengesellschaften Mitteleuropas (50-70 Pflanzenarten; dazu über 1000 Insektenarten). Naturschützerisch wertvoll, grosse Bedeutung für die Biodiversität.

56	Bromus erectus Aufrechte Trespe	Poaceae	behaart und bewimpert, Rispe 5-20 cm lang
57	Helictotrichon pubescens Flaumiger Wiesenhafer	Poaceae	untere Blätter abstehend behaart, Blatthäutchen 4-6mm lang, Ährchen silbrig, glänzend, 2-3blütig, Grannen auffällig gedreht und gekniet
58	Ranunculus bulbosus Knolliger Hahnenfuss	Ranunculaceae	Stengel aufrecht, am Grunde knollig verdickt; Perigon zurückgebogen (Unterschied zu <i>R. Friesianus</i>); Nektarblätter gelb; Blätter radiär geteilt; Frucht 1samiges Nüsschen; Trockenwiesen
59	Onobrychis viciifolia Saat-Esparsette	Fabaceae	Blätter unpaarig gefiedert; Blüten hellrot in langen, aufrechten, Trauben; Flügel der Krone bedeutend kürzer als der Kelch
60	Salvia pratensis Wiesen-Salbei	Lamiaceae	Grundständige Blätter lang gestielt, herz-eiförmig, stumpf gezähnt, runzelig; Krone blau, mit helmförmiger Oberlippe; Staubblätter 2 → Bestäubungsmechanismus!
61	Tragopogon orientalis Östlicher Bocksbart, Habermark Ufam. Cichorioideae	Asteraceae	Blätter schmal-lanzettlich, lang zugespitzt, meist 8 Hüllblätter, Blüten goldgelb, zungenförmig, kürzer bis etwas länger als die Hülle, bräunlich-weiss verflochtene Pappusborsten
62	Leucanthemum vulgare Gewöhnliche Margerite Ufam. Asteroideae	Asteraceae	Zungen und Röhrenblüten vorhanden, Stängel meist verzweigt und mehrköpfig, Hüllblätter braunrandig
63	Achillea millefolium Gewöhnliche Schafgarbe Ufam. Asteroideae	Asteraceae	Blätter im Umriss lanzettlich, 2-3-fach fiederschnittig, erinnert an Apiaceen, charakteristischer Geruch, wirkt schleimlösend und wird auch bei Verdauungsstörungen eingesetzt
64	Knautia arvensis Acker-Witwenblume	Dipsacaceae	Untere Blätter meist ungeteilt & ganzrandig, obere meist fiederteilig; Blüten in Pseudanthien; Krone ungleich 4zipfelig, Randblüten vergrössert, mit grünem Kelch (vgl. Asteraceae)
65	Sanguisorba minor Kleiner Wiesenknopf	Rosaceae	Blüten klein, grün oder rötlich, ohne Kronblätter, Blätter einfach gefiedert mit 5-15 Fiederpaaren
66	Galium album Wiesen-Labkraut	Rubiaceae	Blätter 6-9 im Quirl, lanzettlich; Stängel und Früchte glatt; Blüten weiss
67	Plantago media Mittlerer Wegerich	Plantaginaceae	Blätter in grundständiger Rosette, breit-eiförmig, in einen kurzen Stiel verschmälert, weich behaart; Ähre zylindrisch; Staubblätter lila; insektenbestäubt
68	Plantago lanceolata Spitz-Wegerich	Plantaginaceae	schmal lanzettlich Blätter parallelnervig (obwohl eudicotyl!); grundständige Rosette; zylindrisch kopfiger Blütenstand; K(4)

69	Plantago major Breit-Wegerich	Plantaginaceae	Blätter in grundständiger Rosette, breit-eiförmig, abrupt in Stiel verschmälert; Ähre schmal-zylindrisch, lang; Staubblätter zuerst lila, dann braungelb
70	Ajuga genevensis Genfer Günsel	Lamiaceae	Ähnlich wie A. reptans, aber ohne Ausläufer; Stängel rundum dicht behaart; Blätter deutlich gezähnt
Ackerbegleitflora 2			
71	Thlaspi arvense Acker-Täschelkraut	Brassicaceae	Pflanze kahl; Blätter schmal-oval, ganzrandig oder schwach gezähnt, untere gestielt, obere sitzend Stängel pfeilförmig umfassend. Kronblätter weiss; Schötchen fast kreisrund, flach, ringsum geflügelt
72	Matricaria discoidea Strahlenlose Kamille Ufam. Asteroideae	Asteraceae	Ähnlich wie M. chamomilla aber ohne Zungenblüten, Röhrenblüten grünlich; Archäophyt; Bedeutung als Unkraut im Erbsenanbau
73	Galium aparine Kletten-Labkraut	Rubiaceae	Pflanze mit rückwärts gekrümmten Borsten; Blätter zu 6–8 im Quirl mit langer Stachelspitze; Früchte mit hakigen Borsten; Bedeutung als Unkraut
74	Papaver rhoeas Klatsch-Mohn	Papaveraceae	Stängel einfach oder verzweigt, beblättert und behaart, Kronblätter rot und am Grunde oft mit dunklem Fleck, Fruchtkapsel verkehrt eiförmig, kahl, am Grunde abgerundet
75	Chenopodium album Weisse Melde	Amaranthaceae	30-100cm hoch, +- dicht mit Mehlstaub belegt und daher graugrün, Blätter vielgestaltig, oval, lanzettlich oder rhombisch
76	Sinapis arvensis Wald-Föhre	Pinaceae	2 Nadeln auf Kurztrieb; grobschollige Borke, im Kronenbereich rötlich
77	Ranunculus repens Kriechender Hahnenfuss	Ranunculaceae	Stängel niederliegend bis aufsteigend; mittlerer Abschnitt der grundständigen Blätter gestielt; P den N anliegend; Ruderalstellen & Weiden

Auf dem Weg / Im Wald

- | | | | |
|----|------------------------------|---------------|--|
| 78 | Reynoutria japonica | Polygonaceae | Bis 3 m hoch; Stängel hohl, oft dunkelrot gefleckt; Blätter breit-eiförmig, zugespitzt; Blütenstand aufrechte Rispe; Blüten weiss; invasiver Neophyt |
| | Japanischer Staudenknöterich | | |
| 79 | Sorbus aucuparia | Rosaceae | Blätter unpaarig gefiedert, Frucht eine leuchtend rote, kugelige Scheinbeere |
| | Vogelbeerbaum | | |
| 80 | Geranium robertianum | Geraniaceae | oft rötlich, unangenehm riechend; Blätter im Umriss 3eckig, bis zum Grunde handförmig zusammengesetzt, mit fiederschnittigen Teilblättern; Blüten rosa; Kronblätter mit langem Nagel |
| | Stinkender Storchschnabel | | |
| 81 | Arum maculatum | Araceae | Monocotyl; Blätter pfeilförmig; Spatha gelbgrün, tütenförmig; Blüten 1geschlechtig ohne Perigon; spezieller Bestäubungsmechanismus |
| | Aronstab | | |
| 82 | Phyteuma spicatum | Campanulaceae | Ährenförmiger Blütenstand; röhrig verwachsene C, öffnet sich bandförmig von unten; Blätter herzförmig |
| | Aehrige Rapunzel | | |